

20.16

**Abgeordnete Martina Kaufmann, MMSc BA (ÖVP):** Herr Präsident! Sehr geehrte Frau Bundesministerin! Werte Kolleginnen und Kollegen hier im Hohen Haus, aber vor allem auch liebe Zuseherinnen und Zuseher! Zuallererst, liebe Kolleginnen und Kollegen, möchte ich schon sagen, dass ich über Kollegen Matznetter von der SPÖ sehr verwundert bin. Das Berufsausbildungsgesetz und die Novelle stehen auf der Tagesordnung und er geht hier heraus und spricht kein einziges Wort über die duale Berufsausbildung. Jetzt wissen wir, was der SPÖ die Lehre in Österreich wirklich wert ist. *(Beifall bei der ÖVP.)*

Vor dem Sommer noch brachte die SPÖ hier im Hohen Haus eine Dringliche ein, betreffend die Sorge, dass kein Lehrling einen Ausbildungsplatz findet, dass es in ganz Österreich katastrophal sein wird und die Regierung nicht die richtigen Lösungen hat. Was aber ist passiert? – Die duale Berufsausbildung ist gestärkt worden – die duale Berufsausbildung, die international wertgeschätzt wird, die duale Berufsausbildung, die in Österreich unsere Fachkräfte ausbildet, die duale Berufsausbildung, die mit ihren Fachkräften den Standort Österreich auch in Zukunft sichern wird.

Unsere Wirtschaftsministerin Margarete Schramböck war es, die sofort Maßnahmen eingeleitet hat, die mit dem Lehrlingsbonus zur richtigen Zeit geholfen hat und vielen Unternehmerinnen und Unternehmern in wirklich schwierigen Zeiten Mut gemacht hat, dass sie Lehrlinge ausbilden, damit wir auch in drei und in vier Jahren Fachkräfte haben. Eines ist uns Unternehmerinnen und Unternehmern, die jetzt noch krampfhaft nach Lehrlingen suchen, auch klar: Wir brauchen diese Fachkräfte. Wir werden auch in drei oder vier Jahren diese jungen Menschen brauchen, die jetzt den Mut haben, diese Lehre zu beginnen. *(Beifall bei der ÖVP.)*

Wir haben jetzt im Herbst österreichweit 12 000 offene Lehrstellen, aber nur 10 000 Lehrstellensuchende gehabt. Ja, es stimmt, in Wien schaut das ein bisschen anders aus, aber ich möchte auch an alle Jugendlichen, die in Wien sind, folgende Botschaft richten: Vielleicht ist das die ideale Gelegenheit, den Traumjob auch in den Bundesländern zu bekommen, denn ich kenne ganz viele Unternehmerinnen und Unternehmer in den Bundesländern, die sich freuen würden, junge engagierte Menschen in ihren Betrieben ausbilden zu können. Die duale Berufsausbildung ist die richtige Ausbildung für die Zukunft. *(Beifall bei der ÖVP.)*

20.18

**Präsident Ing. Norbert Hofer:** Zu Wort gelangt Mag. Peter Weidinger. – Bitte, Herr Abgeordneter.